



– AUSSCHREIBUNG AUFBAUKURS – GDL CPR / AK Herz-Lungen-Wiederbelebung (HLW)



Beschreibung: (siehe auch Seite 2*)	Der Bewerber soll in Theorie und Praxis in Bezug auf Notfälle insbesondere beim Sporttauchen ausgebildet werden 1. Theoretische Einweisung in die HLW, die normobare Sauerstoffgabe beim Tauchunfall und den Einsatz eines AED 2. Praktische Demonstrationen und Übung mit den Sauerstoffkoffer(n) 3. Praktische Übungen an der Demonstrationspuppe („Rescue-Anni“, HLW) 4. Übung mit dem AED
Termin:	Sonntag, 26.05.2024 um 10:00 Uhr Uhr (ca. 4 Std.)
Ort:	Räumlichkeiten des HFK, Moorbekweg 100, 22359 Hamburg
Zielgruppe:	Alle Interessierten, vorrangig GDL**/DTSA**-Anwärter: innen
Voraussetzungen:	Keine, Alter ab 14 Jahren (Minderjährige mit Einverständnis aller Personensorgeberechtigten)
Kosten:	35,00 € (inkl. Aufkleber und Karte). Die Kontodaten werden mit einer separaten Mail nach der Anmeldung bekanntgegeben. Die Anmeldung ist erst gültig, wenn der Zahlungseingang bestätigt wurde.
Leistungen:	Vermittlung von Theorieeinheiten Praktische Übungen Brevetierung (VDST) mit Einkleber und Karte
Teilnehmer:	max. 16 Teilnehmer
Wichtig:	Für die Anmeldung notwendig: Angabe von komplettem Namen, Anschrift, Geburtsdatum und E-Mail-Adresse für Benachrichtigungen und für die Bestellung der Einkleber/Karten beim VDST. Wenn keine Karte gewünscht wird, dies bitte bei der Anmeldung mitteilen. Die Kosten reduzieren sich dadurch aber nicht.
Ausrichter:	Dr. med. Petra Strobel, Leitung Fachabteilung Medizin im HTSB Boris Haar, GDL Instructor***/TL***, Medizinausbilder und Leitung Fachabteilung Ausbildung im HTSB
Verbindliche Anmeldungen:	Ab sofort, spätestens bis zum 12.05.2024 und ausschließlich per Mail an: tauchausbildung@htsb-ev.de
Datenschutz:	Für die Erhebung, Verarbeitung und Speicherung der erforderlichen personenbezogenen Daten und das Recht auf Widerruf, gelten die Datenschutzerklärungen des HTSB e.V. und des VDST e.V. in der jeweiligen gültigen Fassung. Diese sind unter www.htsb-ev.de und www.vdst.de einzusehen.
Sonstiges:	Diese Fortbildung wird für Ausbilder mit 4 LE einmalig pro Verlängerungszeitraum anerkannt



Beschreibung (*):

Der Bewerber soll in Theorie und Praxis in Bezug auf Notfälle insbesondere beim Sporttauchen ausgebildet werden.

Der Taucher soll:

1. Eigene Gefahren erkennen und die Notwendigkeit eines Eigenschutz beurteilen und umsetzen können
2. lebensbedrohliche Zustände unmittelbar erkennen
3. den Begriff Überlebungskette kennen und einen Notruf absetzen können
4. die Feststellung der Bewusstseinslage beherrschen
5. die Kontrolle der Atmung sicher durchführen und beurteilen können
6. bei Spontanatmung die Seitenlage und bei Atemstillstand die Herz-Lungen-Wiederbelebung sicher durchführen können unter Berücksichtigung auch eines Ertrinkungs- bzw. Tauchunfalles
7. weiter Versorgungs- und Basismaßnahmen kennen
8. einen automatisierten externen Defibrillator (AED) in die HLW einbinden können
9. Grundlagen der Sauerstoffbehandlung und Sauerstoffsysteme beim Tauchunfall kennen

Erklärung gemäß DSGVO

Im Rahmen der anstehenden Ausbildung, werden für die Anmeldung Daten erhoben.

Diese Daten werden streng vertraulich behandelt.

Die personenbezogenen Daten werden entsprechend den Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) und des Gesetzes über die Nutzung von Telediensten (TDG) behandelt. Eine Weitergabe von personenbezogenen Daten an Dritte, außerhalb der notwendigen Weitergabe im Rahmen dieser Ausbildung und der satzungsgemäßen Zweckbestimmung, erfolgt nicht. Eine anderweitige, über die Erfüllung seiner satzungsmäßigen Aufgaben und Zwecke hinausgehende Datenverwendung ist nur erlaubt, sofern es aus gesetzlichen Gründen verpflichtend ist. Ein Datenverkauf ist nicht statthaft.